

Cham, den 21. März 2023

Interpellation von Flavia Rösli, Dion Mösch und Nora Joho

Sehr geehrter Gemeinderat von Cham

Trotz der regen Bautätigkeit in unserer Gemeinde Cham hat insbesondere die junge Generation, die hier geboren und aufgewachsen ist, kaum Chancen, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Sehr viele Angehörige dieser Generation engagieren sich jedoch mit grossem Engagement in den diversen einheimischen Vereinen und fühlen sich daher sehr verwurzelt in unserer Gemeinde.

Uns ist es wichtig, dass unsere Gemeinde weiterhin so aktiv und lebenswert bleibt und nicht zur Arbeits- und Schlafstätte wird.

Als Vertreter:innen dieser jungen Generation wollen wir es den jungen Menschen ermöglichen, weiterhin in der Gemeinde wohnhaft zu bleiben. So soll auch eine Familiengründung nicht dazu führen, dass mangels genügenden Wohnraumes ein Wegzug unumgänglich wird.

Der Gemeinderat wird deshalb gebeten, seine Wohnraumstrategie mit Beantwortung der folgenden Fragen zu erläutern:

- 1) Welche Möglichkeiten sieht der Gemeinderat von Cham, um insbesondere der einheimischen jungen Bevölkerung genügend und vor allem bezahlbaren Wohnraum zur Verfügung zu stellen?
- 2) Was hat der Gemeinderat bisher unternommen?
- 3) Welche (ergänzenden) Massnahmen können kurzfristig unternommen werden und welche Schritte sind mittel- und langfristig in der Gemeinde geplant?

Besten Dank für die prompte Beantwortung dieser Interpellation.

Freundliche Grüsse

Flavia Rösli

Dion Mösch

Nora Joho